

Niederschrift

über die Sitzung des Sport- und Kulturausschusses der Gemeinde St. Michaelisdonn
am 12. April 2018 um 18:30 Uhr
im Sitzungssaal des Amtsgebäudes in St. Michaelisdonn, Am Rathaus 8

Anwesend : Ausschussvorsitzender Ralf Neelsen
Ausschussmitglied Ellen Wiebers
stellv. - " - Andreas Augstein
bürgerl. - " - Gero Neumann
- " - Gunna Zimmermann-Thaden
stellv. bürgerl. - " - Claudia Jürgens
- " - Marlies Zabrocki

Außerdem sind anwesend: Gemeindevertreter/in Karin Wiese
- " - Reinhard Rohde
- " - Sönke Westphalen
- " - Rolf v. Rhein (ab 18.45 Uhr)
Badebetriebsleiter Christian Mordhorst
MTV-Voritzender Bernd Wasmund
1 Pressevertreterin

Von der Amtsverwaltung: Sabine Nummsen als Protokollführer

Entschuldigt fehlten Ausschussmitglied Helge Hoops
- " - Jens Willers
- " - Holger Jürgens

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Vorlage der Niederschrift vom 18.10.2017
3. Freibad St. Michaelisdonn
 - 3.1 Dichtigkeitsprüfung
 - 3.2 Umsetzung Maßnahmen bzw. Anschaffungen 2018
4. Aufstellen eines Maibaumes in der Gemeinde St. Michaelisdonn
5. Seniorenausflug 2018
6. Sachstand Spielplätze
7. Verschönerung der Ortseinfahrten/Ortsausfahrten
8. Zuschussanträge
 - 8.1 Antrag des MTV-St. Michaelisdonn vom 19.03.2018;
hier: Ausstattung des MTV-Heimes mit einem Defibrillator -Anlage
 - 8.2 Ausstattung des Freibades mit einem Defibrillator
 - 8.3 Antrag des FC Schwarz-Weiß St. Michaelisdonn vom 09.03.2018;
hier: Wühlmausbekämpfung -Anlage
 - 8.4 Antrag des MTV-St. Michaelisdonn vom 23.03.2018
hier: Kostenbeteiligung Heizungsanlage Sportheim Am Born -Anlage
9. Mitteilungen des Vorsitzenden
10. Verschiedenes
11. Personalangelegenheiten
 - 11.1 Kooperation mit der Stadt Marne

Der Ausschussvorsitzende Ralf Neelsen eröffnet die Sitzung um 18.30 Uhr, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Die Einladung ist form- und fristgerecht ergangen. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben. Der Ausschuss bestimmt einstimmig, den Tagesordnungspunkt 11 "Personalangelegenheiten" unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln, da berechtigte Interessen Einzelner bzw. überwiegende Belange des öffentlichen Wohls dies erfordern. Gegen die vorliegende Tagesordnung werden keine Einwände erhoben. Die Sitzung ist ansonsten öffentlich.

Zu Tagesordnungspunkt 1: **Einwohnerfragestunde**

Gemeindevertreter Sönke Westphalen merkt an, dass der Sport- und Kulturausschuss der Gemeinde St. Michaelisdonn sich hauptsächlich um Sport- und weniger um Kulturangelegenheiten kümmert. Nach seiner Meinung könnte in diesem Bereich in der Gemeinde St. Michaelisdonn mehr angeboten werden. So wird die vorhandene Mehrzweckhalle bei der Grundschule St. Michaelisdonn selten genutzt.

Leider muss festgestellt werden, dass der Sport- und Kulturausschuss in den letzten Jahren wenig Unterstützung bei der Ideen-Sammlung und Umsetzung von kulturellen Veranstaltungen durch die örtlichen Vereine und Institutionen erhalten hat. Der Vorsitzende des Ausschusses, Herr Ralf Neelsen, hat vor ca. 2 ½ Jahren die örtlichen Vereine und Institutionen zu einer Zusammenarbeit für Veranstaltungen in der Gemeinde St. Michaelisdonn aufgerufen. Leider blieben Rückmeldungen aus.

Hinderlich bei der Planung von Veranstaltungen sind außerdem die gestiegenen Anforderungen seitens des Ordnungsrechts an den jeweiligen Veranstalter. Auch wird es immer schwieriger Veranstalter zu finden, die die Verantwortung hierfür übernehmen wollen.

Zu Tagesordnungspunkt 2: **Vorlage der Niederschrift vom 18.10.2017**

Gegen die Niederschrift über die Ausschusssitzung am 18.10.2017 werden keine Einwände erhoben.

Zu Tagesordnungspunkt 3: **Freibad St. Michaelisdonn**

3.1 Dichtigkeitsprüfung

Der Ausschussvorsitzende teilt mit, dass aufgrund des hohen Wasserverlustes (in der letzten Freibad-Saison) eine Dichtigkeitsprüfung durch die Firma Kolbe aus Busenwuth vorgenommen wurde. Badebetriebsleiter Christian Mordhorst berichtet, dass im letzten Jahr eine maximale Wassertemperatur von 21 °C erreicht werden konnte. Vor einigen Jahren lag der Wasserverbrauch noch bei 10 qm³ /Jahr - dies ist ein üblicher Verbrauch, der für einen regelmäßigen Austausch des Wassers im Becken sorgt. Im letzten Jahr lag der Wasserverbrauch zwischen 40 und 50 qm³/Tag.

Zunächst wurde das Ablaufsystem mit einem Endoskop befahren. Es wurden zwei Leckagen festgestellt - ein defekter Bogen, sowie ein defektes T-Stück im KG-Rohr -. Eine Tiefbaufirma hat am 07.04.2018 die hier notwendig gewordenen Tiefbauarbeiten ausgeführt und die beiden KG-Formstücke erneuert. Der Wasserzulauf konnte nicht näher betrachtet werden, da die Befahrung nur bis zu einem Meter möglich war. Es war ersichtlich, dass sich die Rohre in einem altersbedingten (50 Jahre) schlechten Zustand befinden und eine Sanierung in naher Zukunft unumgänglich ist. Diese sehr tiefliegenden Wasserzuläufe im Schwimmbereich bestehen aus Metallrohren, die angerostet sind. Auf Nachfrage bestätigt Badebetriebsleiter Christian Mordhorst, dass ggf. frei werdende Rostteile ausgefiltert werden und nicht im Beckenwasser gelangen.

Am 12.04.2018 wurde das Wasser in das Schwimmbecken eingelassen. Die Wassertemperatur beträgt derzeit 10 °C. Die Anmerkung des Gemeindevertreters Reinhard Rohde ggf. für die Sanierung der Wasserzuläufe schon in diesem Jahr einen Nachtragshaushalt zu beschließen, wird nicht weiterverfolgt. Aufgrund der anstehenden Kommunalwahlen und der daraus resultierenden neuen Gemeindevertretung und des neuen Sport- und Kulturausschusses soll dieses Thema bei den Haushaltsberatungen für das Jahr 2019 im Herbst 2018 beraten werden.

Termin Schwimmbaderöffnung

Der Eröffnungstag des Freibades St. Michaelisdonn wurde in den letzten Jahren durch den Badebetriebsleiter unter Hinzuziehung des Bürgermeisters und der Verwaltung nach Abschluss der erforderlichen Vorbereitungsmaßnahmen im Freibad abgestimmt und festgelegt. Der Ausschuss bittet darum, nach Festlegung des Termins umgehend die Presse zu informieren und dafür zu sorgen, dass die Schlüssel für die Jahreskarteninhaber dann bereit liegen.

3.2 Umsetzung Maßnahmen, bzw. Anschaffungen 2018

Es wird mitgeteilt, dass die Entfernung der Heckenrosen und die Neuanpflanzung im Freibad St. Michaelisdonn durch Firma Thode in Bearbeitung sind. Die Folienarbeiten im Nichtschwimmerbecken wurden erledigt. Die Überprüfung der Alarmanlage wurde von Herrn Mordhorst veranlasst. Des Weiteren wurden eine neue Waschmaschine und eine neue Sitzbank aus Recyclingmaterial angeschafft.

Zu Tagesordnungspunkt 4:

Aufstellen des Maibaumes in der Gemeinde St. Michaelisdonn

Auf Nachfrage des stellvertretenden Ausschussmitgliedes Marlies Zabrocki, weshalb der Kranz nicht zu Ostern geschmückt wurde, teilt der Ausschussvorsitzende mit, dass sich hierfür bisher keine Mitstreiter bei Ihm gemeldet haben. Die Herrichtung und Aufstellung incl. des Umzuges und des kleinen Festes im letzten Jahr, sowie in der Adventszeit wurde hauptsächlich durch den Ausschussvorsitzenden veranlasst. Für das Schmücken des Kranzes dürfen sich gerne freiwillige Privatpersonen oder Vereinsmitglieder zur Verfügung stellen, die den Kranz dann zu den jeweiligen Terminen (Ostern, Mai, Erntedank, Adventszeit) herrichten und anbringen können. Es wird allerdings auch angesprochen, dass der zeitliche Abstand zwischen einem Osterkranz und dem für dieses Jahr geplanten Aufhängen des Maibaums am 06. Mai 2018 sehr gering ist.

Der durch den Ausschuss festgelegte Termin für das Aufstellen des Maibaumes am ersten Sonntag im Mai fällt in diesem Jahr auf den 06. Mai 2018, den Tag der Kommunalwahlen. Der Ablauf der Veranstaltung wurde durch den Ausschussvorsitzenden Ralf Neelsen organisiert. In diesem Jahr bindet die Siedlergemeinschaft den Maikranz. Um 11.00 Uhr ist der Abmarsch des Umzuges vom Gebäude der Siedlergemeinschaft in der Burger Straße/Wiedhof unter Begleitung der Tanzgruppe der Kirchengemeinde (Melanie Krohn), des Spielmannzuges Wilster und der Freiwilligen Feuerwehr St. Michaelisdonn (Wegesicherung) geplant. Der Weg führt zur Meldorfer Straße 2, dem Standplatz des Maibaumes an dem der Gastwirt wieder Grillfleisch und -wurst sowie Getränke anbietet. Der Umzug der über den Wiedhof, Sandleiden, Hoper Straße, Klaus-Groth-Straße, Hoper Mühle, Am Sportplatz und dann über die Burger Straße zur Meldorfer Straße 2 (Restaurant St. Michael) führt soll ca. 60 Minuten dauern.

Zu Tagesordnungspunkt 5: **Senioren Ausflug 2018**

Das Ausschussmitglied Ellen Wiebers schlägt einen Ausflug in Richtung Husum/Schlei oder Niebüll/Tondern vor. Da es sich überwiegend um ältere Personen handelt, von denen einige gehbehindert sind, oder in Rollstühlen teilnehmen, scheint ein derartiger Ausflug eine zu lange Zeit in Anspruch zu nehmen.

Der Ausschussvorsitzende hat als Tischvorlage zwei Angebote des Omnibusbetriebes E. Schwarz vorgelegt. Zum einen wird eine Tour durch Norderdithmarschen mit der Einkehr im Café "Zum Alten Fährhaus" an der Eider in Lexfähre für 33,00 € / Person angeboten. Das zweite Angebot beinhaltet eine Fahrt nach Friedrichstadt und eine Schifffahrt Richtung Schwabstedt. Im Hinblick auf die Beweglichkeit der Teilnehmer entschließt sich der Ausschuss auf eine Schifffahrt zu verzichten.

Beschluss:

Der diesjährige Ausflug der Senioren wird nach Terminabsprache mit dem Omnibusbetrieb Schwarz nach Norderdithmarschen mit einer Einkehr ins Café "Zum Alten Fährhaus" in Lexfähre durchgeführt.

Zu Tagesordnungspunkt 6: **Sachstand Spielplätze**

Ausschussvorsitzender Ralf Neelsen berichtet, dass alle auszutauschenden Spielgeräte (Schulstraße, Achtern Knick) beschafft und zwischenzeitlich auch ausgetauscht wurden. Kleine Restarbeiten, wie z. B. die Entrostung und Streichung des Kreisels in der Schulstraße und der Zaunneubau werden im Laufe des Jahres durch den örtlichen Bauhof erledigt.

Zu Tagesordnungspunkt 7: **Verschönerung der Ortseinfahrten/Ortsausfahrten**

Das derzeitige Erscheinungsbild der Ortsein- und -ausfahrten ist langweilig. Die Mitglieder des Ausschusses wurden in vorherigen Sitzungen gebeten sich, hierüber Gedanken zu machen. Der Ausschussvorsitzende Ralf Neelsen schlägt die Aufstellung von rautenförmigen Holzaufstellern auf beiden Seiten der Ortseinfahrten vor. Hierfür legt er eine Zeichnung der Firma Wittrock aus St. Michaelisdonn als Tischvorlage vor, die als oberen Schriftzug den Namen der Gemeinde "Sankt Michaelisdonn" enthält. Diese Holzwände könnten abgeschrägt zur Straße aufgestellt werden. Die endgültige Form und Größe wurde noch nicht festgelegt.

Es wird der Vorschlag gemacht, vor diesen Aufstellern, die von allen Ausschussmitgliedern befürwortet werden, Pflanzschalen anzulegen. Diese sollten durch einen Auftrag an einen örtlichen Blumenhändler jährlich durch diesen laufend mit jahreszeitlichen Bepflanzungen bestückt werden.

Beschluss:

Der Sport- und Kulturausschuss beschließt der Gemeindevertretung St. Michaelisdonn vorzuschlagen, die Verschönerung der Ortseinfahrten durch diese Holzaufsteller und ggf. Blumenkübel zu bewilligen und die Haushaltsmittel hierfür bereit zu stellen. Die geschätzten Kosten für acht Aufsteller betragen 2.800,00 € brutto. Der Aufbau sollte möglichst durch die Gemeindemitarbeiter erfolgen, da ein Aufbauen durch die Firma zusätzlich 3.000,00 € kosten würde.

Zu Tagesordnungspunkt 8: **Zuschussanträge**

8.1 Antrag des MTV-St. Michaelisdonn auf Ausstattung des MTV-Heimes mit einem Defibrillator

Der MTV-Vorsitzende Bernd Wasmund erläutert den Antrag vom 19.03.2018 auf Beschaffung eines Defibrillators, der den Ausschussmitgliedern als Anlage vorliegt. Das medizinische Gerät zur Defibrillation kann durch gezielte Stromstöße Herzrhythmus-Störungen sowie Kammerflimmern und Kammerflattern beenden. Durch das Anbringen eines Gerätes im Außenbereich des MTV-Heimes besteht die Möglichkeit, dass dieses Gerät auch von den FC-Sportlern und vom Bauhof der Gemeinde St. Michaelisdonn genutzt werden kann.

Der Ausschussvorsitzende Ralf Neelsen hat aufgrund dieses Antrages nach einem Sponsor gesucht und diesen in den "Gemeindewerke St. Michel" gefunden. Die Gemeindewerke St. Michel erklären sich bereit, den Defibrillator und einen hierfür passenden Außenwandkasten zu finanzieren. Die Verwaltung wird gebeten, sich bezüglich der Anschaffung mit den "Gemeindewerke St. Michaelisdonn" in Verbindung zu setzen. Für den erforderlichen Stromanschluss und die entstehenden Stromkosten kommt der MTV-St. Michaelisdonn auf.

8.2 Ausstattung des Freibades mit einem Defibrillator

Aufgrund des vorliegenden Antrages des MTV wird darüber nachgedacht, für das Freibad St. Michaelisdonn auch einen Defibrillator anzuschaffen. Der Ausschuss sieht hierfür die Notwendigkeit.

Beschluss:

Einstimmig beschließt der Ausschuss die Anschaffung eines Defibrillators für den Innenbereich für das Freibad St. Michaelisdonn. Die Haushaltsmittel hierfür müssen zusätzlich bereitgestellt werden. Der Beschluss ergeht einstimmig. Die Verwaltung soll, die Beschaffung veranlassen.

8.3 Antrag des FC Schwarz-Weiß vom 09.03.2018 hier: Wühlmausbekämpfung

Der FC Schwarz-Weiß erhält jährlich einen festen Zuschuss von der Gemeinde St. Michaelisdonn für die Pflege der Rasensportfläche. Gemeindevertreter Reinhard Rohde erläutert, dass im Gegensatz zu den früheren Jahren nunmehr die Bekämpfung der Wühlmäuse durch Firmen vorgenommen werden. Dieses führt leider zu erheblichen Kosten. Es wird vorgeschlagen, für 2018 einen Zuschuss zur Wühlmausbekämpfung in Höhe von 500,00 € an den FC Schwarz-Weiß zu zahlen.

Beschluss:

Der Sport- und Kulturausschuss beschließt für 2018 einen Zuschuss zur Wühlmausbekämpfung an den FC Schwarz-Weiß in Höhe von 500,00 € zu zahlen. Zuschüsse für folgende Jahre sind erneut durch den FC Schwarz-Weiß zu beantragen. Der Beschluss ergeht einstimmig.

8.4 Antrag des MTV-St. Michaelisdonn auf Kostenbeteiligung Heizungsanlage Sportheim Am Born

Den Ausschussmitgliedern wurde mit der Einladung der Antrag des MTV-St. Michaelisdonn ein Schreiben der Firma Lange und Söhne GmbH & Co. KG aus Marne vorgelegt.

Als Tischvorlage werden weitere Angebote verteilt. Der MTV-Vorsitzende Bernd Wasmund berichtet, dass die Heizungsanlage einen nicht mehr reparablen Defekt aufweist und daher ausgetauscht werden muss. Die alte Heizungsanlage wurde im Jahr 1999 eingebaut und bisher erfolgte keine Wartung. Die Firma Lange & Söhne bieten ein Markengerät incl. Montage und Entsorgung des Altgerätes für 5.500,00 € an. Die Gemeindewerke St. Michel haben ein Angebot für Wärmekontracting abgegeben. Dies beinhaltet einen

Grundpreis von 770,00 € im Jahr brutto und einen Arbeitspreis von 6,25 Ct./KWh Wärme brutto.

Die Firma WES Haustechnik GmbH bietet einen Wolff Gasbrenner für 3.484,28 € brutto an.

Die Firma Schlüter Heizung/Sanitär aus Meldorf bietet ein Vaillant Gas-Wandheizgerät für 5.976,82 € an.

Der Vorstand des MTV hat sich ausführlich mit den Angeboten auseinandergesetzt und hat sich für eine Auftragserteilung an die ortsansässige Firma WES Haustechnik GmbH entschieden. Die Firma WES bietet einen sehr guten und günstigen Wartungsvertrag von 152,00 € /Jahr für die Wartung der Heizungsanlage an.

Im Antrag des MTV-St. Michaelisdonn bittet der Verein um eine 50 %ige Kostenbeteiligung für die neue Heizungsanlage.

Beschluss:

Der Sport- und Kulturausschuss beschließt einstimmig eine 50 %ige Kostenbeteiligung für die neue Heizungsanlage (Auftragsvergabe an Firma WES Haustechnik in St. Michaelisdonn) zu gewähren. Die Kosten für die Wartung der Heizungsanlage übernimmt der MTV-St. Michaelisdonn.

Zu Tagesordnungspunkt 9: **Mitteilungen des Vorsitzenden**

St.-Michel-Woche

Der Ausschussvorsitzende Ralf Neelsen teilt mit, dass am 25. Mai 2018 die St.-Michel.-Woche beginnt.

Kommunalwahl und Maibaumaufstellung

Am 06. Mai findet die diesjährige Kommunalwahl statt und der Maibaum der Gemeinde St. Michaelisdonn wird aufgestellt.

Veranstaltungen im Schwimmbad

Der FC Schwarz-Weiß wird in Zusammenarbeit mit dem Badebetriebsleiter und dem Kioskbetreiber auch in diesem Jahr ein Public Viewing für die Fußball-Weltmeisterschaft durchführen. Sponsor für die Leinwand und das Gerüst, welche beide bereits bestellt sind, sind auch in diesem Jahr die Gemeindewerke St. Michaelisdonn. Der Eintritt zu den Veranstaltungen ist frei. Geplant ist die Übertragung aller Spiele der deutschen Nationalmannschaft sowie das Eröffnungs- und Endspiel.

Zu Tagesordnungspunkt 10: **Verschiedenes**

Ausschussmitglied Gero Neumann fragt an, weshalb die Aufgabe "Denkmäler", insbesondere das Kriegerdenkmal, in der Zuständigkeit des Wegeausschusses liegt. Er stellt die Frage in den Raum, ob nicht der Kulturausschuss der Gemeinde St. Michaelisdonn dafür zuständig wäre.

Gemeindevertreter Reinhard Rohde schlägt nochmal zu dem Aufstellen des sogenannten Maibaumes vor, feste Ansprechpartner, wie z. B. die Landfrauen oder die Siedler anzuschreiben und diese für die Herrichtung und Aufstellung zu den festen Terminen (Ostern, Mai, Erntedank, Adventszeit) zu gewinnen.

Nach Maßgabe der Beschlussfassung werden folgende Tagesordnungspunkte unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Tagesordnungspunkt 11: **Personalangelegenheiten**

Nach diesem Tagesordnungspunkt wird die Öffentlichkeit der Sitzung wiederhergestellt.

Ende der Sitzung: 19.55 Uhr